

ARBEITSKAMPF IM KINO BABYLON!

Obwohl das Filmtheater mit mehreren hunderttausend Euro in jedem Jahr vom rot-roten Senat gefördert wird, gibt es im Haus keinen Tarifvertrag, sind die Löhne auf niedrigem Niveau, gibt es keine Feiertags- oder Nachtzuschläge.

Ein gemeinsam mit den Babylonmitarbeitern ausgearbeiteter Tarifvertragsentwurf will genau diese Dinge regeln, fordert Löhne auf einem würdigen Niveau, Nacht- und Feiertagszuschläge, die sofortige Umwandlung aller befristeten in unbefristete Verträge, ordentliche Entlohnung von PraktikantInnen. Kurzum: Das sofortige Ende prekärer Verhältnisse im Babylon Mitte.

Die Neue Babylon Berlin GmbH hat nun Verhandlungen über den vorgelegten Haustarifvertrag abgelehnt. Die FAU-Betriebsgruppe im Babylon und die FAU Berlin haben deshalb den Arbeitskampf erklärt.

Wir fordern die Aufnahme von Tarifverhandlungen!

Unterstützen Sie das Babylon Mitte und seine Beschäftigten:

Suchen Sie Kontakt zur Geschäftsführung und sprechen Sie sich für bessere Arbeitsverhältnisse aus! Informieren Sie sich unter prekba.blogspot.de und unterzeichnen sie die Solidaritätserklärung online.

Blog mit aktuellen Informationen: prekba.blogspot.de



Freie ArbeiterInnen Union (FAU/IAA)
Straßburger Str. 38 | 10405 Berlin
fon: 030 287 008 04
fax: 030 287 008 13
mail: fau@fau.org
web: www.fau.org/berlin



ARBEITSKAMPF IM KINO BABYLON!

Obwohl das Filmtheater mit mehreren hunderttausend Euro in jedem Jahr vom rot-roten Senat gefördert wird, gibt es im Haus keinen Tarifvertrag, sind die Löhne auf niedrigem Niveau, gibt es keine Feiertags- oder Nachtzuschläge.

Ein gemeinsam mit den Babylonmitarbeitern ausgearbeiteter Tarifvertragsentwurf will genau diese Dinge regeln, fordert Löhne auf einem würdigen Niveau, Nacht- und Feiertagszuschläge, die sofortige Umwandlung aller befristeten in unbefristete Verträge, ordentliche Entlohnung von PraktikantInnen. Kurzum: Das sofortige Ende prekärer Verhältnisse im Babylon Mitte.

Die Neue Babylon Berlin GmbH hat nun Verhandlungen über den vorgelegten Haustarifvertrag abgelehnt. Die FAU-Betriebsgruppe im Babylon und die FAU Berlin haben deshalb den Arbeitskampf erklärt.

Wir fordern die Aufnahme von Tarifverhandlungen!

Unterstützen Sie das Babylon Mitte und seine Beschäftigten:

Suchen Sie Kontakt zur Geschäftsführung und sprechen Sie sich für bessere Arbeitsverhältnisse aus! Informieren Sie sich unter prekba.blogspot.de und unterzeichnen sie die Solidaritätserklärung online.

Blog mit aktuellen Informationen: prekba.blogspot.de



Freie ArbeiterInnen Union (FAU/IAA)
Straßburger Str. 38 | 10405 Berlin
fon: 030 287 008 04
fax: 030 287 008 13
mail: fau@fau.org
web: www.fau.org/berlin

